

Creation of Debug Log Files for EmTec Applications

(German text on next page / deutsche Version auf der nächsten Seite)

To initiate the debug-logging, you will need to supply a startup parameter to the program.

The easiest way to do this is to transfer the „commandline.ini“ file (attached to this email) into the program folder of the program for which you need to create the logfile.

- To do this, first select Save As for the „commandline*.zip“ attachment in your email program and choose My Computer → Desktop ^[4].
- Open the „commandline*.zip“ File on your Desktop by double clicking it.
- Then open the product's program folder. This folder usually is „C:\Program Files\<programmname>“ or „C:\Program Files (x86)\<programmname>“ For example, for our „ZOC7“ product, that folder will be „C:\Program Files (x86)\ZOC7“
- Now pull the „commandline.ini“ file from the ZIP archive into the program folder.
- Then start (or restart) the product and proceed with it until the behaviour (bug/error message/problem) happens. Then quit the program.
- Under Windows7, Windows 8 and later, you will now find a file named „EmTec_<productname>_Logfile.log“ (e.g. „EmTec_ZOC7_Logfile.log“) in your *My Documents* folder. ^[5]
- Attach the logfile to an email and send it back to us.

Notes

1) Important: The logfile can contain sensitive user data (ip addresses, typed passwords, screen data). Although we will never use any of those (most of the time we will not even look at those parts), nonetheless, whenever possible please only connect to test systems, change use temporary passwords and/or remove sensitive parts from the log (e.g. use an editor and a search feature to check for your account names, passwords, etc. and replace them with „****“)

2) The logfile file may grow quite large. With files, larger than 1MB, please ZIP/compress the file before sending it.

3) This kind of logging will slow the program down and will create quite large files on your hard drive. Don't forget to remove the commandlin.ini file after the problem was solved.

4) If the „commandline.ini“ file was missing from our email, you can create a file named commandline.ini using any editor (e.g. notepad.exe). It is a simple plain -text file, containing just one line of text: /LOGI THARD

5) Under Windows XP and earlier Windows versions, you will instead find the log file named „LOGI T. LOG“ in the program folder of the product.

Erstellung von Protokollen (Logs) in EmTec Programmen

Um die Protokollierung zu starten, muss dem Programm ein Startparameter mitgegeben werden. Am einfachsten geht das mit der beigefügten Datei namens „commandl i ne. i ni “ die Sie in dem Ordner speichern, in dem das entsprechende (zu protokollierende Programm) installiert ist. Üblicherweise ist das:

Arbeitsplatz\ Laufwerk C\ Ordner *Programme*\ Ordner *<programm-name>*

zum Beispiel „C: \Programme (x86) \ZOC7“ für unser Produkt ZOC.

Gehen Sie folgendermaßen vor:

- Wählen Sie im Email-Programm also *Speichern unter* für den „commandl i ne. zi p“ Anhang, dann speichern Sie die Datei am Windows-Desktop ^[4]
- Mit Doppelklick wird die Datei geöffnet. Im Inneren finden Sie „commandl i ne. i ni “, ziehen Sie diese dann in den Programmordner, also Arbeitsplatz, Laufwerk C, Programme und dann den Ordner für das entsprechende Produkt. (s.o.).
- Dann starten Sie das Programm und lassen es bis zu dem Punkt laufen, an dem der Fehler oder das Problem auftritt. Danach schließen Sie es und mailen uns die Protokolldatei (s.u.).
- Unter Windows Vista, Windows 7 oder später, finden Sie eine Datei mit Namen (zum Beispiel „EmTec_ZOC7_LOGI T. LOG“ etc.) im Ordner *Eigene Dateien*.
- Um die Datei zu senden, wählen Sie im Email-Programm die Funktion Anhang, dann den Ordner *Eigene Dateien* und schicken uns diese Datei. ^[5]

Hinweise:

- 1) Wichtig: Die Logdatei kann benutzerspezifische Daten und zum Teil auch Kennwörter etc. enthalten. Bitte nutzen Sie die Protokollierung, wenn möglich nur mit Testsystemen und nur mit temporären Kennwörtern, bzw. entfernen Sie die entsprechenden Teile aus dem Log (z.B. suchen Sie mit einem Editor nach Ihrem Kennwort und ersetzen Sie den Teil mit „****“).
- 2) Diese Datei kann unter Umständen sehr groß werden. Bei Dateien größer 1MB schicken Sie die Datei bitte als ZIP-Archiv.
- 3) Wenn das Problem behoben ist vergessen Sie nicht, die Datei „commandl i ne. i ni “ wieder zu entfernen.
- 4) Falls die Datei „commandl i ne. zi p“ im Anhang der fehlt, können Sie die „commandl i ne. i ni “ auch mit einem Editor wie Notepad oder Windows Editor selbst erstellen. Es handelt sich um eine einfache Textdatei mit nur einer Zeile Inhalt, nämlich: /LOGI THARD
- 5) Unter Windows XP und früheren Windows Versionen finden Sie die Protokolldatei unter dem Namen LOGI T. LOG im Installationsordner des Programms.